

**RS OGH 1990/6/26 10ObS217/90,
10ObS257/91, 10ObS255/92,
10ObS11/95, 10ObS257/97k,
10ObS232/00s, 10Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.06.1990

Norm

GSVG §133

Rechtssatz

Die mehr als sechzig Kalendermonate, in denen der Versicherte zuletzt die zur Aufrechterhaltung des Betriebes notwendige persönliche Arbeitsleistung erbrachte, müssen nicht aufeinanderfolgen.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 217/90
Entscheidungstext OGH 26.06.1990 10 ObS 217/90
Veröff: SZ 62/112 = SSV-NF 4/93
- 10 ObS 257/91
Entscheidungstext OGH 17.12.1991 10 ObS 257/91
Beisatz: Es muß sich nicht um die letzte Erwerbstätigkeit vor dem Stichtag handeln. (T1) Veröff: SZ 64/181 = JBl 1992,403 = SSV-NF 5/138
- 10 ObS 255/92
Entscheidungstext OGH 15.06.1993 10 ObS 255/92
Beis wie T1
- 10 ObS 11/95
Entscheidungstext OGH 14.02.1995 10 ObS 11/95
Vgl aber; Beisatz: Der zuständige Träger hat bei Beurteilung von Leistungsansprüchen nur Versicherungsfälle zu berücksichtigen, die nach dem für ihn maßgeblichen Versicherungssystem vorgesehen sind. (T2) Veröff. SZ 68/30
- 10 ObS 257/97k
Entscheidungstext OGH 12.08.1997 10 ObS 257/97k
Vgl aber; Beis wie T2
- 10 ObS 232/00s
Entscheidungstext OGH 19.09.2000 10 ObS 232/00s
Beisatz: Unterbrechungen sind möglich, wenn nur die Gesamtzahl der Kalendermonate, in denen die gleiche Erwerbstätigkeit ausgeübt wurde, 60 übersteigt. (T3)
- 10 ObS 101/00a
Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 101/00a
Auch; Beis wie T1
- 10 ObS 32/08s
Entscheidungstext OGH 01.04.2008 10 ObS 32/08s
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0086382

Dokumentnummer

JJR_19900626_OGH0002_010OBS00217_9000000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at